

Friedrich Lienhard

Gesammelte Werke

Schon ein Blick auf die hohen Auflagen der Einzelausgaben Friedrich Lienhards (Oberlin 134. Auflage, Spielmann 100. Auflage, Thüringer Tagebuch 88. Auflage usw.) beweist, daß eine große Lesergemeinde diese Gesamtausgabe begrüßen wird, die zum ersten Male einen Überblick über sein Werk ermöglicht.

Die Veröffentlichung erfolgt in drei Reihen, die einzeln käuflich sind.

★

Erschienen ist die erste Reihe:

Erzählende Werke — 4 Bände —

1. Die weiße Frau (Jugendwerk), Helden, Wasgaufahrten, Thüringer Tagebuch. 2. Oberlin. 3. Der Spielmann, Westmark. 4. Jugendjahre, Der Einsiedler und sein Volk, Wer zuletzt lacht.

In Ganzleinen gebd. Gesamtpreis Gm. 30.—, in Halbfranz Gm. 50.—, in Ganzpergament Gm. 100.—

★

Die Ausstattung ist die beste: holzfreies Papier, Einband nach Entwürfen von E. Paul Schneider in Leipzig-Schl., hervorgegangen aus einem Preisausschreiben.

Die zweite Reihe: Lyrik und Dramatik (5 Bände), erscheint im Frühjahr 1925; die dritte Reihe: Gedankliche Werke (6 Bände), im Herbst 1925.

Es empfiehlt sich, Fortsetzungslisten anzulegen, da die Käufer der ersten Reihe meistens auch die zweite und dritte Reihe nehmen werden.

Das Gesamtwerk dieses Dichters und Denkers, der einen gesunden Idealismus vertritt, dürfte gerade jetzt dem nach Aufbau ringenden deutschen Volke besonders wichtig sein.

Verlagsanstalt Greiner & Pfeiffer in Stuttgart

Ⓜ